

GREENSTARS MARKTKOMMENTAR MÄRZ 2026

Geopolitische Unsicherheit belastet globale Aktien, während Energie stark zulegt

Markupdate

Die geopolitische Lage stand diesen Monat im Mittelpunkt des Marktgeschehens, wobei alle Anlageklassen weiterhin sehr stark auf aktuelle Schlagzeilen reagierten. Höhere Öl- und Gaspreise dämpften die Erwartungen hinsichtlich Zinssenkungen und setzten sowohl die Aktien- als auch die Anleihemärkte unter Druck. Energieaktien profitierten stark, während Industrie- und Werkstoffunternehmen gegenüber dem Markt zurückblieben. Die Nachfrage nach Unternehmensanleihen ließ nach, auch Gold verlor aufgrund von Gewinnmitnahmen und Erwartungen höherer Zinsen an Boden. Der USD legte angesichts der geopolitischen Spannungen gegenüber dem EUR zu.

Fondskommentar: GreenStars Opportunities

Der GreenStars Opportunities Fonds gab im März deutlich nach. Performance-Treiber waren energiebezogene Aktien (Nextpower +7,2 %), während insbesondere Industrieunternehmen (Schneider Electric -17,7 %, Siemens AG -16,9 %) aufgrund ihrer höheren Abhängigkeit sowohl von den Energiepreisen als auch vom Wirtschaftswachstum hinter dem Markt zurückblieben. Auch die Unternehmensanleihen verloren leicht an Boden, konnten sich aber aufgrund ihrer niedrigeren Kreditrisiken vergleichsweise gut halten. Die Aktienquote wurde auf ca. 72% leicht abgesenkt, der Anteil der Unternehmensanleihen blieb mit ca. 20% stabil.

Rechtliche Hinweise

Marketingunterlage: Dieses Dokument richtet sich ausschließlich an professionelle Kunden und berechnigte Vertriebspartner und nicht an Privatkunden.

Diese Marketingmitteilung dient ausschließlich unverbindlichen Informationszwecken und stellt kein Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar, noch ist sie als Aufforderung anzusehen, ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages über eine Wertpapierdienstleistung oder Nebenleistung abzugeben. Dieses Dokument kann eine Beratung durch Ihren persönlichen Anlageberater nicht ersetzen.

Alle dargestellten Wertentwicklungen beinhalten alle anfallenden Kosten auf Fondsebene und gehen von einer Wiederanlage ev. Ausschüttungen aus. Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die laufende und zukünftige Entwicklung dieser Zahlen oder der diesen zugrunde liegenden Finanzinstrumente bzw. Indizes zu und sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Eine Kapitalanlage in Investmentfonds unterliegt allgemeinen Konjunkturrisiken und Wertschwankungen, die zu Verlusten - bis hin zum

Totalverlust des eingesetzten Kapitals - führen können. Es wird ausdrücklich auf die ausführlichen Risikohinweise des Verkaufsprospektes verwiesen.

Anteilsklassen in Fremdwährungen bringen ein zusätzliches Währungsrisiko mit sich, die Performance kann infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen.

Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen („BIB“) sowie der Jahresbericht und, falls älter als acht Monate, der Halbjahresbericht. Diese Unterlagen stehen dem Interessenten bei der Erste Asset Management GmbH, Am Belvedere 1, A-1100 Wien, sowie im Internet unter www.erste-am.at kostenlos in deutscher Sprache zur Verfügung.

Dieses Dokument wurde von der Impact Asset Management GmbH (Am Belvedere, A-1100 Wien, info@erste-iam.com, www.impact-am.eu) erstellt. Alle Angaben ohne Gewähr.